

Das Fach Geographie wird in der Oberstufe zweistündig unterrichtet. In Q11 erfährt man Grundlegendes über den 'Blauen Planeten' und seine Geozonen, wobei die Geozonen Tropen und die kalten Zonen exemplarisch behandelt werden. Darüber hinaus wird u.a. die Lebensgrundlage 'Wasser' beleuchtet. Schließlich werden der Klimawandel und andere Umweltrisiken im Kontext menschlichen Verhaltens besprochen. In Q12 werden Merkmale und Ursachen globaler Entwicklungsunterschiede sowie Bevölkerungsentwicklung und Verstädterung analysiert. Raumstrukturen und aktuelle Entwicklungsprozesse in Deutschland bilden dann den thematischen Abschluss.

Lehrplanalternative Geologie

Das in Q12 zweistündig unterrichtete Fach „Lehrplanalternative Geologie“ vermittelt ein geologisches Grundwissen über den Bau der Erde und stellt grundlegende geologische Prozesse und Landschaftsentwicklungen dar (vgl. Vorbemerkung im Lehrplan). Geologie kann in Q12 entweder als Fach, in dem man das Colloquium ablegen möchte, oder als Profulfach belegt werden. Während im klassischen Geographiekurs in Q12 Themen wie z. B. Globalisierung, Unterentwicklung oder Deutschland behandelt werden, steht in der Lehrplanalternative die physische Geographie im Mittelpunkt.

<http://www.isb-gym8-lehrplan.de/contentserv/3.1.neu/g8.de/index.php?StoryID=26814>

Folgende **Themen** sind vom Lehrplan her vorgesehen:

1) Grundlagen der Geologie

- Mineralien
- Kreislauf der Gesteine
- Entstehung und Aufbau des Planeten, Stellung innerhalb des Sonnensystems
- Erdgeschichte und Entwicklung des Lebens

2) Geologische Prozesse

- Dynamik im Erdinneren: Plattentektonik, Magmatismus, Gesteinsmetamorphose, Tektonik, Gebirgsbildung (Beispiel Alpen)
- Dynamik im Erdäußeren: Verwitterung, Abtragung/Transport, Sedimentation

3) Landschaftsentwicklung in Bayern

Besprechung eines der vier folgenden Raumbeispiele:

- Bayerische Alpen
- Bayerisches Alpenvorland
- Süddeutsches Schichtstufenland
- Ostbayerisches Grundgebirge

4) Der Mensch im geologischen Umfeld

Mensch als Gestalter von Landschaften: Lagerstättenabbau, Nutzung von Geothermie, Hydrogeologie, Baugrund etc.

5) Verpflichtende Exkursion: Bei Belegung der Lehrplanalternative Geologie im Lehrplan verbindlich vorgesehen.

Vorgeschlagene Exkursionsziele:

- Nördlinger Ries
- Karstphänomene im Süddeutschen Schichtstufenland
- Faltungstektonik in den Alpen
- Ostbayerisches Bruchschollenland
- Kontinentales Tiefbohrprogramm (Windischeschenbach)
- Entstehung des Oberrheingrabens

Zitat aus dem Kontaktbrief plus 2017 für Geographie:

„Soweit die Schülerinnen und Schüler in der Q12 die Lehrplanalternative Geologie im Rahmen des Geographiekurses belegen, können sie nur an der mündlichen Abiturprüfung in Geographie teilnehmen. Wird Geologie als Profulfach gemäß Anlage 4 GSO (neue Fassung) belegt, so kann die/ der Belegende kein Abitur in Geologie ablegen.“